

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 37 (1947)  
**Heft:** 26

**Artikel:** Das Narzissenfest in Montreux  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-646862>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

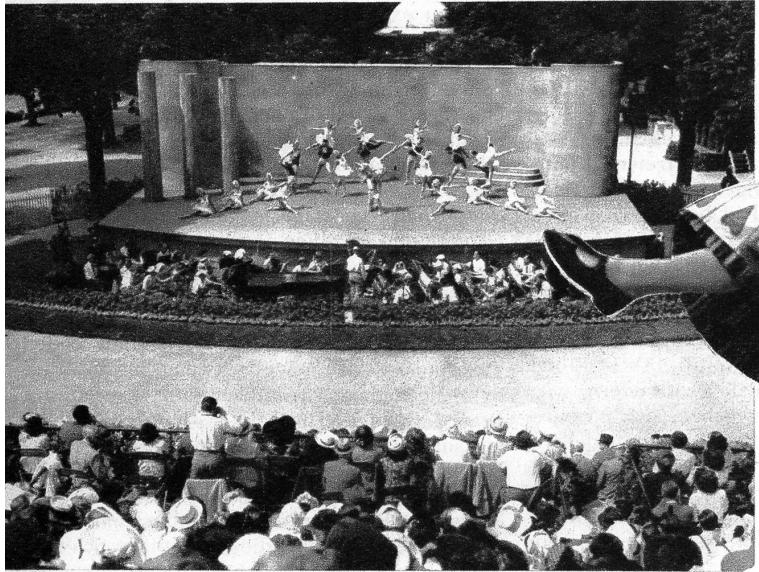
#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DAS NARZISSENFEST IN MONTREUX



Ballettszene aus «Le Lac des Cygnes» von Tschaikowski. Mitwirkende: Ballett der Königlichen Oper, Stockholm; Choreographie Georges Gué, Ballettmeister der Königl. Oper, Stockholm; Musikalische Leitung Paul Kletzkki; Orchestre de la Suisse Romande (Photopress)



## Historisches Murtenschiessen

Das Murtenfährchen trat seine Rückreise zum 15. historischen Murtenschiessen vom 22. Juni in würdiger Aufmachung an. Die Gewinner des Fähnchens vom 14. historischen Murtenschiessen 1946, die Freischützen Wabern, stellten zu diesem Zwecke eine Kriegergruppe, die gleich kostümiert war wie der Harst, der unter der Anführung des Schultheissen von Bern, Petermann von Wabern, an der 400-Jahrfeier in Murten teilgenommen hat. Die Gruppe brachte zu Fuss das begehrte Siegeszeichen auf dem gleichen Wege, den einst die Krieger von Wabern eingeschlagen haben, zurück und marschierte am Abend des 21. Juni von Wabern ab.

Photo W. Nydegger

## Ehrung der toten Militärflieger in Dübendorf

Die Prominenten unserer Luftwaffe während der Ehrung am Fliegerdenkmal auf dem Militärflugplatz Dübendorf.

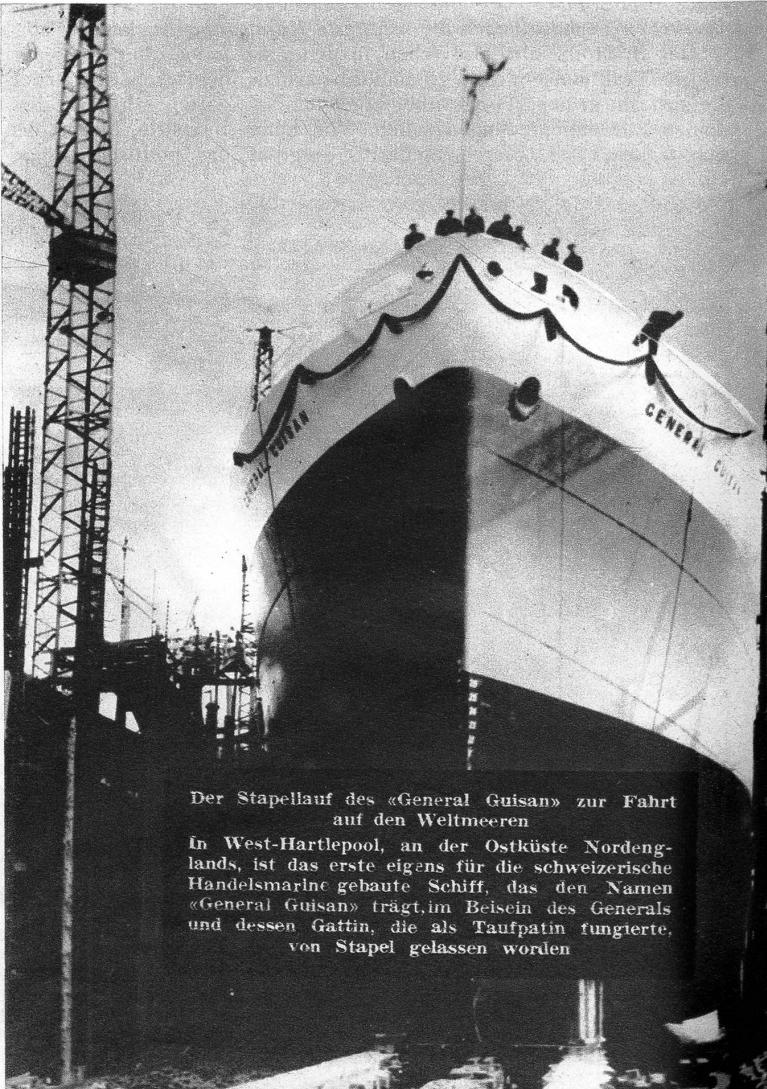
(Photopress)



Der Chef des Eidg. Politischen Departements, Bundesrat Dr. Max Petitpierre, steht inmitten des Konfetti-Schlachgettimmels. In der hinteren Reihe, mit Brille, erkennt man den schwedischen Gesandten Minister Söderblom (Photopress)



Aus dem Blumenkorso: Die Pouponnière von Montreux



Der Stapellauf des «General Guisan» zur Fahrt auf den Weltmeeren

In West-Hartlepool, an der Ostküste Nordenglands, ist das erste eigens für die schweizerische Handelsmarine gebaute Schiff, das den Namen «General Guisan» trägt, im Beisein des Generals und dessen Gattin, die als Taufpatin fungierte, von Stapel gelassen worden



## Sport vom Sonntag

**Zum I. Internationalen Modellflugwettbewerb**  
in Frauenfeld fanden sich 51 Teilnehmer aus 11 verschiedenen Ländern ein. Das Meeting musste am Sonntag zufolge misslicher Witterung abgebrochen werden. Den längsten Flug führte der Däne Hanson mit seinem motorlosen Modell aus mit einer Flugzeit von 22 Minuten. (Photopress)



### Internationaler Concours Hippique in Luzern

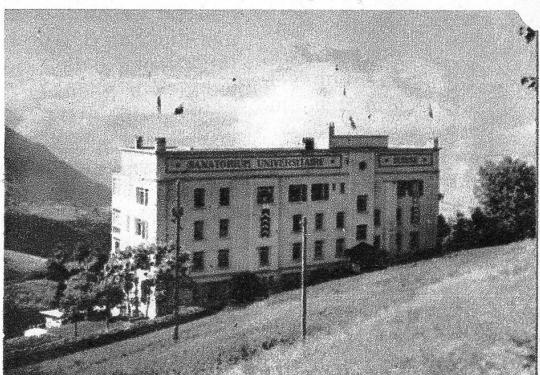
Das internationale Reiter-Turnier in Luzern war ein einziges Duell zwischen den französischen und der durch ihre Prachtleistungen überraschenden italienischen Equipe, die alle Erfolge unter sich ausmachten. Den sechs italienischen Turniersiegen standen fünf französische gegenüber, darunter aber das gewichtige Equipenspringen des Nationalpreises. An diesem prachtvollen Erfolg der Italiener hat der mit einem unerhörten Kampfelan reitende Oberstl. Genforti (rechts) mit vier Siegen einen massgeblichen Anteil, ebenso sehr wie Capt. de Maupéou, der mit Nankin zweimal erfolgreich war und sich im Einzelklassement des Nationalpreises an die Spitze setzte. Es spricht für das hohe reiterliche Können dieser beiden Offiziere, dass sie von den möglichen elf Erfolgen deren sieben errangen.



25 Jahre schweizerisches Hochschulsanatorium in Leysin.

Am Samstag fand in Leysin in Anwesenheit von Bundespräsident Dr. Etter ein Festakt anlässlich des

25. Jubiläums des schweizerischen Hochschulsanatoriums statt. Das auf der prachtvollen Terrasse von Leysin gelegene schweizerische Hochschulsanatorium. Im Hintergrund die majestätische Pyramide der Dent du Midi.



Graf Richard von Coudenhove-Kalergi, der Gründer der Pan-Europa-Bewegung, hat am Freitag in Bern vor Mitgliedern der Bundesversammlung gesprochen. Am 4./5. Juli soll in Gstaad in einer Konferenz die «Parlamentarische Union Europas» gebildet und im September ein «Vorläufiges europäisches Parlament» einberufen werden. Unser Bild: Graf Richard von Coudenhove-Kalergi während seiner Ansprache an die Mitglieder der Bundesversammlung. (Rechts der norwegische Geschäftsträger Dr. Bakke.) (Photopress)



Rudolf Schneiter, Wirt zum «Sternen», Worb, gestorben am 6. Juni 1947

### Schweiz, Straßenmeisterschaften in Locarno

Über das vergangene Wochenende wurden in Locarno die Schweizer Straßenmeisterschaften 1947 ausgetragen. Unter der brütenden Tessiner Sonne starteten am Samstag die Amateure zu einem sehr schweren Rennen über 181 km in der Magadino-Ebene. Aus einer aus ursprünglich elf Fahrern bestehenden

Kopfgruppe sonderten sich gegen den Schluss des Rennens Hans Sommer, Willy Hutmacher und Carlo Lafranchi ab. Nach einer prächtig gelungenen Ueberrumpelung seiner beiden Begleiter kam Hans Sommer (hier führend) mit 2 Sekunden Vorsprung umjubelt ins Ziel und wurde zum Amateurmester 1947 proklamiert.



**Die grosse Fussballüberraschung des Sonntags:** Die grosse Überraschung des vergangenen Fussball-Sonntags kam auf der Lausanner Pontaise zu stande, wo der Platzklub überraschend mit dem knappster aller Resultate gegen Servette verlor. Hier sehen wir den Lausanner Sturm (in weißen Leibchen) im Kampf gegen die Genfer Verteidigung. (ATP)

